

# **Satzung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Gemeinde Farnstädt**

Auf Grund der §§ 8 Abs. 1 und 11 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S.288), zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes vom 19.03.2021 (GVBl. LSA S. 100) und § 25 des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen des Landes Sachsen-Anhalt (BestattG LSA) vom 05.02.2002 (GVBl. LSA S. 46), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.02.2011 (GVBl. LSA S 136), hat der Gemeinderat der Gemeinde Farnstädt in seiner Sitzung am 25.05.2021 folgende 1. Änderung zur Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Gemeinde Farnstädt beschlossen:

## **§ 1**

Die Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Gemeinde Farnstädt vom 28.09.2016 (Ausfertigungsdatum) und veröffentlicht im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Weida-Land, Nr. 26 vom 30.09.2016, wird wie folgt geändert:

**Der § 12 – Allgemeines – Abs. 2** – wird wie folgt ergänzt:

- e) Urnenerdkammern (Erdkammern für Aschekapseln).

**Der § 14 – Urnengrabstätten – Abs. 1** – wird wie folgt ergänzt:

- d) Urnenerdkammern (nur Alberstedt),

**Der § 14 – Urnengrabstätten – Abs. 6** – erhält folgende Fassung:

An anonymen Urnenreihengrabstätten, an den Urnenstelen sowie an den Urnenerdkammern ist das Ablegen von Kränzen, Blumen und sonstigen Gegenständen ausschließlich in den dafür gekennzeichneten Bereich gestattet.

**Der § 14 – Urnengrabstätten – Abs. 7** – erhält folgende Fassung:

Die Urnenstele, sowie die Urnenerdkammern sind entsprechend dem vorgegebenen Belegungsplan zu belegen. Die Stele ist in Kammern eingeteilt, jede Kammer bietet Platz für zwei Aschekapseln. Die Reservierung von Urnenkammern in der Stele ist nicht möglich. Die Urnenerdkammern bieten Platz für bis zu zwei Aschekapseln.

**Der § 14 – Urnengrabstätten – Abs. 8** – erhält folgende Fassung:

An der Urnenstele, sowie an der Urnenerdkammer dürfen keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden. Das Anbringen von Gegenständen an der Urnenstele, sowie an der Urnenerdkammer ist unzulässig. Die Urnenkammer, sowie die Urnenerdkammer darf nur von der Friedhofsverwaltung oder einem von ihr beauftragten geöffnet werden.

## **§ 2**

Die Satzung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Gemeinde Farnstädt tritt 01.07.2021 in Kraft.

Farnstädt, den 26.05.2021

Frank Mylich  
Bürgermeister

- Siegel -